

# Führungsstab ist auf gutem Weg

Dass der Gemeindeführungsstab Lachen-Altendorf (GFS) unter der Führung von Beat A. Käch auf gutem Weg ist, wurde am ordentlichen Jahresrapport vom Mittwochabend allen bewusst.

von Paul Diethelm

Im vergangenen Jahr ist vom Gemeindeführungsstab Lachen-Altendorf (GFS) und all seinen Angehörigen und Fachleuten – auch wenn nach aussen nicht gross sichtbar – viel Planungsarbeit geleistet worden. Ziel des Stabs ist es, allfällige grosse Schadenereignisse nach bestem Können zu meistern und der politischen Führung sowie der Bevölkerung spürbar Hilfe zu leisten.

Die Lösungsmöglichkeiten können wohl geplant werden, die Ereignisse bestimmen aber die Umsetzung. An Übungen wurde im vergangenen Jahr in den verschiedensten Stufen und Bereichen daran gearbeitet.

## Fehlalarm thematisiert

Markus Weber, stellvertretender Stabschef, erläuterte anlässlich des Jahresrapports vom Mittwoch den irrtümlich ausgelösten Wasseralarm vom 7. April mit all seinen Nebenwirkungen im ganzen Kanton Schwyz im Detail. Dieser Fehlalarm löste bei der Bevölkerung überhaupt keine Reaktion aus. Daraus mussten Lehren gezogen werden. Noch diesen Monat werden im ganzen Kanton Schwyz an alle Haushaltungen neue und der heutigen Zeit angepasste Flyer mit Instruktionen abgegeben. Es gibt offiziell nur einen jährlichen Sirenentest und zwar jeweils am ersten Mittwoch im Februar. Der nächste findet am 3. Februar statt.



Aufmerksame Zuhörer am Jahresrapport des GFS Lachen-Altendorf.

Bild Paul Diethelm

Im laufenden Jahr gilt es, das Zusammenspiel im Führungsteam und die Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen zu festigen sowie die Abläufe in der Führungsunterstützung zu optimieren. Ausserdem steht das Umbauprojekt des Kommandopostens Burggasse auf dem Programm. Die Anlage soll noch im Herbst dieses Jahres in Betrieb genommen werden können. Tom Frei, Chef Führungsunterstützung, orientierte über das Projekt.

Eveline Reich, Direktorin des Spitals Lachen, äusserte einige interessante Gedanken zur Bedeutung des Spitals Lachen und der Patienten. Sie erklärte, dass auch im Spital Schwachstellen in der Katastrophenbewältigung ausgemerzt und die Dokumentationen aktualisiert würden.

Lobende Worte zum Engagement des GFS hatte auch Beat Keller, Gemeindepräsident von Altendorf, parat. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass

der nächste Jahresrapport am 19. Januar 2017 bereits in der neuen Kommandoanlage Burggasse stattfinden kann.

## Wechsel im Ressort Werkbetrieb

Des Weiteren wurde ein Wechsel im GFS bekanntgegeben. Alfred Zahner wird durch Hans-Peter Kistler im Ressort Werkbetriebe abgelöst. Beim Apéro in der Cafeteria des Spitals Lachen wurde noch ausgiebig diskutiert.

# Mitgliederzuwachs hält weiter an

Nachdem der Turnverein Reichenburg (TVR) an der letzten Generalversammlung 15 Neumitglieder aufnehmen durfte, konnte auch in diesem Jahr mit elf Neueintritten ein starker Zustrom verzeichnet werden.

Wie ein alter Routinier eröffnete Gian-Marco Fedrizzi kürzlich im Restaurant «Frohsinn» seine 2. Hauptversammlung als Präsident und die insgesamt 94. Generalversammlung des Turnvereins Reichenburg (TVR). Sie begann mit einer Schweigeminute für Ehrenmitglied Karl Spörri, der im hohen Alter von 102 Jahren verstorben ist. Im Anschluss zeigte Fedrizzi einen heiteren Film, der aufzeigte, dass im Turnverein Reichenburg auch Arbeitsinsätze durchaus eine lustige Angelegenheit sein können. So beispielsweise, wenn um 4 Uhr morgens beim Aufräumen nach der Turnshow noch 40 Vereinsmitglieder munter eine Polonaise tanzen.

## Noten über 28 Punkte

Pascal Rast durfte mit Stolz auf sein erstes Jahr als Oberturner zurückblicken. Erfolgreich konnte die neue Schaukelringsektion unter der Leitung von Philipp Rast und Fabienne Mettler in das Wettkampfsjahr eingeführt werden. Das junge Team schaffte es auf Anhieb, mit einem dritten Rang an der kantonalen Vereinsmeisterschaft in Galgenen aufzutrumphen. An beiden Turnfesten konnte der Verein das Gesamtziel von 28 Punkten erreichen. Im Pendellauf knackte das Sprintteam gar den Vereinsrekord. Einen ausserordentlich grossen Erfolg konnte auch die Bühnen-Gymnastikgruppe verzeichnen. Nach guten Noten an den Turnfesten folgte der Höhepunkt an den Schweizermeisterschaften im September in Yverdon-les-Bains. Erstmals überhaupt gelang es dem Bühnenteam, den Final zu erreichen. Und Luca Diethelm gewann gar den Landestitel im Nationalturnen in der Jugendklasse 2. Von einem Turner und einer Turnerin wurde bedauerlicherweise die



Samuel Kistler und Sibylle Bless freuen sich über die Ehrenmitgliedschaft.

Bild zvg

Demission aus dem Verein eingereicht. Erfreulicherweise traten hingegen vier Mittturner in den Verein ein und ebenfalls vier Mittturner traten über zu den Aktiven. Sieben Sportler wurden ausserdem direkt als Aktivmitglieder in den Verein aufgenommen. Der Vorstand bleibt unverändert bestehen und setzt sich wie folgt zusammen: Gian-Marco Fedrizzi, Präsident; Pascal Rast, Oberturner; Nicole Ackermann, Kassierin; Ivo Rüegg, Jugendchef; Nicole Hermann, Aktuarin; Luca Fariès, Beisitzer; Markus Kistler, Beisitzer. Als neuer Vize-Oberturner stellte sich

Balz Mettler zur Verfügung. Auch die Ämtli-Liste konnte ohne grosses Mühsal fast komplett gefüllt werden. Einzig ein Archivar fehlt noch. Positiv zu werten ist, dass das neue OK für die Turnshow 2017 auch schon fast vollständig besteht. Als neuer OK-Präsident konnte Roman Anderegg gewonnen werden. Michael Kistler übernimmt als Verantwortlicher Ressort Jugend im KSTV eine wichtige Aufgabe. Als Leiter traten Markus Kistler (Jugendriege) und sein Vater René Kistler, Landrueh, (Ü-35-Riege) zurück. Als neue Leiterinnen und Leiter in der Abteilung

Jugend verpflichteten sich René Romer, Aline Knobel und David Pfyl.

## Zwei neue Ehrenmitglieder

Das Jahresprogramm bietet wiederum einige Höhepunkte: Die kantonale Vereinsmeisterschaft in Wangen vom 14. Mai, die beiden Turnfeste in Moosleerau und Thun, diverse Schweizermeisterschaften im September und vieles mehr. Nicht weniger als zehn Turnerinnen und Turner wurden für ihren Turnstundenfleiss ausgezeichnet, was von einem allgemein guten Trainingsbesuch zeugt. Die Jahresmeisterschaft entschied der Oberturner Pascal Rast für sich. Er gewann vor Balz Mettler und Maria Kistler. Als Höhepunkt der Ehrungen konnten zwei Mitglieder als Ehrenmitglieder ernannt werden. Es sind dies Sibylle Bless und Samuel Kistler, die unter tosendem Applaus für 20 Jahre aktives Turnen geehrt wurden. Für eine zehnjährige aktive Turnkarriere wurden Balz Mettler, Markus Kistler und David Anderegg mit der Freimitgliedschaft belohnt. (eing)

## LACHEN

### Wöschwiiber und Narrhalla im Zoo

Die Kinderfasnacht vom Montag, 25. Januar, steht dieses Jahr in Lachen unter dem Motto «Zoo». Die Wöschwiiber und die Narrhalla Lachen springen als Zoowärter um den Fasnachtsbrunnen Mitten im Dorf, um die hoffentlich vielen als Tierli verkleideten Kinder zu bändigen. Unterstützt werden sie dabei von einer Horde Giraffen. Ab 14 Uhr warten viele interessante Spiele auf die kleinen Butzeli: Affenfüttern, Elefantencourcours, Flamingostehen, Reptiliensuche und Tiermaskenbasteln. Es sind also Ausdauer, Geschicklichkeit und natürlich fasnächtlicher Humor gefragt. Eltern, Grosseletern, Göttis und alle Närrinnen und Narren sind freudig willkommen. (eing)

## PFÄFFIKON

### Fasnachtsplausch mit Insieme in Pfäffikon

Alljährlich organisiert Insieme Ausserschwyz einen Fasnachtsplausch für Menschen mit einer geistigen Behinderung und ihre Angehörigen. Eine bunte, fröhliche Gästeschar trifft sich zu Musik und Tanz. Erwin Feusi aus Reichenburg übernimmt dabei die musikalische Unterhaltung und es kann das Tanzbein geschwungen werden. Der Röllli-Club Freienbach wird wieder Eierringli verteilen und die Trotte-Mütterli verwöhnen die Gäste mit Süßigkeiten. Die Guggenmusik Echo vom Hirschloch wird eine tolle Musikeinlage bieten und alle zum Klatschen animieren. Der Anlass findet morgen Samstag im Foyer des Schulhauses Steg statt. Weitere Informationen finden sich im Internet unter [www.insieme-ausser-schwyz.ch](http://www.insieme-ausser-schwyz.ch).

Insieme Ausserschwyz

## SIEBEN

### Kinder können sich wie Houdini fühlen

Die Jubla-Siebenen lädt alle Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren herzlich dazu ein, sich wie einst Houdini zu fühlen, Zuschauer zu begeistern und zum Staunen zu bringen. Der «zauberhafte» Nachmittag findet am 30. Januar von 14 bis 17 Uhr im Pfarrsaal bei der katholischen Kirche in Siebnen statt. (eing)

## Baugesuche

### Innerhalb der Bauzonen

#### Freienbach

Bauherrschaft: Judith Caderas, Talstrasse 66, Pfäffikon; Projekt: Andreas Kälin, Brandweide 2, Altendorf; Grundeigentümer: Diverse. Bauobjekt: Ersatzbau Badehaus, Seeweg, Freienbach.

Bauherrschaft: Priora AG, Balz-Zimmermannstrasse 7, Kloten; Projekt: Leuthold Werbeteknik AG, Wehntalerstrasse 639, Zürich; Grundeigentümer: Diverse. Bauobjekt: Reklamestele, Kantonsstrasse 150, Freienbach.

REKLAME

Mit üs chunds guet!

Wir lassen unseren Mittelstand nicht rechts liegen.

I SZ

Ihre Stimme zählt

CVP

# Mitgliederboom hält an

Von: Denise Mächler

Nachdem der Turnverein Reichenburg (TVR) an der letzten Generalversammlung 15 Neumitglieder aufnehmen durfte, konnte auch in diesem Jahr mit weiteren elf Neueintritten ein starker Zustrom verzeichnet werden. Sibylle Bless und Samuel Kistler wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Balz Mettler, Markus Kistler und David Anderegg heissen die neuen Freimitglieder.



Samuel Kistler und Sibylle Bless freuen sich über die Ehrenmitgliedschaft. (Bild: zvg)

Wie ein alter Routinier eröffnete der Präsident Gian-Marco Fedrizzi im Restaurant Frohsinn seine 2. Hauptversammlung. Die Sitzung vom 16. Januar 2016, es war insgesamt die 94. Generalversammlung, begann mit einer Trauerminute für das Ehrenmitglied Karl Spörri, das im hohen Alter von 102 Jahren verstarb. Nach dem Moment des Gedenkens ging es fröhlicher weiter. Gian-Marco Fedrizzi präsentierte ein heiteres Video, das aufzeigte, dass auch Arbeitseinsätze im Turnverein Reichenburg durchaus eine lustige Angelegenheit sein können, wenn beispielsweise um 4.00 Uhr morgens beim Aufräumen an der Turnshow noch 40 Vereinsmitglieder munter eine Bolognese tanzen.

## **Noten über 28 Punkte**

Pascal Rast durfte mit Stolz auf sein erstes Jahr als Oberturner zurück blicken. Erfolgreich konnte die neue Schaukelringsektion unter der Leitung von Philipp Rast und Fabienne Mettler in das Wettkampfsjahr eingeführt werden. Das junge Team schaffte es auf Anhieb mit einem dritten Rang an der kantonalen Vereinsmeisterschaft in Galgenen aufzutrumphen. An beiden Turnfesten konnte der Verein das Gesamtziel von 28 Punkten erreichen. Am Seeländischen Turnfest in Büren a.A. gelang dies dem TVR mit 28.09 Punkten, woraus der dritte Rang in der 2. Stärkeklasse resultierte. Am St.Galler Kantonal Turnfest in Mels steigerte sich der TVR noch um einen Hundertstel auf 28.10 Punkte. Im Pendellauf mit 9.76 knackte das Sprintteam gar den Vereinsrekord. Einen ausserordentlich grossen Erfolg konnte auch die Bühne –Gymnastikgruppe verzeichnen. Nach guten Noten an den Turnfesten folgte der Höhepunkt an den Schweizermeisterschaften im September in Yverdon-les Bains. Erstmals überhaupt gelang es dem Bühnenteam einen Schweizermeisterschaftsfinal zu erreichen, in dem es sich mit der hohen Note von 9.71 im Feld der nationalen Spitze auf dem 4. Rang klassierte. Und Luca Diethelm gewann gar den Landestitel im Nationalturnen in der Jugendklasse 2.

## **Weitere Neueintritte**

Von einem Turner und einer Turnerin wurde bedauerlicherweise die Demission aus dem Verein eingereicht. Erfreulicherweise traten hingegen vier Mitturner und Mitturnerinnen in den Verein ein. Vier Mitturner traten über zu den Aktiven und sieben Sportlerinnen und Sportler wurden direkt als Aktivmitglieder in den Verein aufgenommen. Der Vorstand bleibt unverändert bestehen und setzt sich 2016 wie folgt zusammen: Gian-Marco Fedrizzi, Präsident; Pascal Rast, Oberturner; Nicole Ackermann, Kassierin; Ivo Rüegg, Jugendchef; Nicole Hermann, Aktuarin; Luca Farisè, Beisitzer; Markus Kistler, Beisitzer. Als neuer Vize-Oberturner stellte sich Balz Mettler zur Verfügung. Auch die Ämtliliste konnte ohne grosses Mühsal fast komplett gefüllt werden. Einzig ein Archivar fehlt noch. Sehr positiv zu werten ist, dass das neue OK für die Turnshow 2017 auch schon fast vollständig besteht. Als neuer OK-Präsident konnte hier Roman Anderegg gewonnen werden. Michael Kistler übernimmt als Verantwortlicher Ressort Jugend im KSTV eine wichtige Aufgabe. Als Leiter traten Markus Kistler (Jugendriege) und sein Vater René Kistler Landrueh (Ü-35-Riege) zurück. Als neue Leiterinnen und Leiter in der Abteilung Jugend verpflichteten sich René Romer, Aline Knobel und David Pfyl.

## **Zwei neue Ehrenmitglieder**

Das Jahresprogramm 2016 bietet wiederum einige Höhepunkte: Die kantonale Vereinsmeisterschaft in Wangen vom 14. Mai, die beiden Turnfeste in Moosleerau und Thun, diverse Schweizermeisterschaften im September und vieles mehr. Nicht weniger als zehn Turnerinnen und Turner wurden für ihren Turnstundenfleiss ausgezeichnet, was von einem allgemein guten Trainingsbesuch zeugt. Die Jahresmeisterschaft entschied der Oberturner Pascal Rast für sich. Er gewann vor Balz Mettler und Maria Kistler. Als Höhepunkt der Ehrungen konnten zwei Mitglieder als Ehrenmitglieder ernannt werden.

Es sind dies Sibylle Bless und Samuel Kistler, die unter tosendem Applaus für 20 Jahre aktives Turnen geehrt wurden. Für eine zehnjährige aktive Turnkarriere wurden Balz Mettler, Markus Kistler und David Anderegg mit der Freimitgliedschaft belohnt. Markus Romer meldete sich zum Schluss der Versammlung. Er dankte im Namen der Ehrenmitglieder dem Vorstand für seine umfangreiche Arbeit und lobte den Verein für seine positive Entwicklung, die ihm sehr grosse Freude bereite. Der Präsident Gian-Marco Fedrizzi schloss die Hauptversammlung um 22.45 Uhr und Ehrenmitglied Bruno Kessler stimmte zum Abschluss das Turnerlied an. Weitere Infos über den TV Reichenburg sind abrufbar unter [www.tvreichenburg.ch](http://www.tvreichenburg.ch).